



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, 70429 Stuttgart

**Abteilung 14 - Betriebsprüfung
Prüfdienst Esslingen/Göppingen**

Seebacher GmbH
vertreten durch die Geschäftsführer
Frau Simone Zeisler und
Herrn Peter Seebacher
Tübinger Str. 15
70178 Stuttgart

Adalbert-Stifter-Str. 105, 70437 Stuttgart
Postanschrift: 70429 Stuttgart
Telefon 0711 - 848 0
Telefax 0711 - 848 21438
www.driv-bw.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Corinna Hochstraßer
Telefon 0711 - 848 14210
Telefax 0711 - 848 49 14210
corinna.hochstrasser@drv-bw.de

Unser Zeichen: BP-ES/GP- Hochstraßer-67901352

Datum: 07.12.2021

Betriebsnummer: 67901352

Betriebsprüfung nach § 28p Viertes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IV) i. V. m. § 166 Abs. 2 Siebtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII), Beginn am 20.10.2021, durchgeführt von Frau Hochstraßer



Prüfzeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2020

Sehr geehrte Frau Zeisler, sehr geehrter Herr Seebacher,

unsere Betriebsprüfung beinhaltet die Prüfung im Auftrag der Unfallversicherung nach § 166 Abs. 2 SGB VII für die

- VBG zur Mitgliedsnummer 9700645127:

Die Prüfung ergab keine Feststellungen.

Wir informieren die Unfallversicherung über das Prüfergebnis.

Haben Sie Fragen dazu, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Unfallversicherungsträger.

Hinweise

Die unfallversicherungsrechtliche Beurteilung von Arbeitsentgelten und sonstigen Zuwendungen richtet sich grundsätzlich nach dem Steuerrecht (§§ 14, 17 SGB IV i. V. m. § 1 Sozialversicherungsentgeltverordnung - SvEV). Sofern bis zur nächsten Prüfung nach § 28p SGB IV i. V. m. § 166 Abs. 2 SGB VII Prüfungen der Finanzverwaltung erfolgen, bitten wir Sie, die Prüfberichte bzw. Bescheide über diese Prüfungen unmittelbar nach dem Eingang eigenständig unfallversicherungsrechtlich auszuwerten.

Ein Widerspruch gegen die Prüfungsergebnisse hinsichtlich der Unfallversicherung ist nicht zulässig. Einen möglicherweise erforderlichen Bescheid erlässt der Unfallversicherungsträger und erhebt damit die Umlagebeträge (§ 28p Abs. 1c Satz 2 SGB IV). Einwände gegen den Bescheid der Unfallversicherung müssen Sie daher direkt an den Unfallversicherungsträger richten.